

Ehingen

Öpfingen

Alle Themen

SÜDWEST PRESSE

Eine Sportstunde mit der berühmten Langstreckenläuferin

swp+ Wie kann man Kinder zu mehr Bewegung motivieren? Die erfolgreiche Landstreckenläuferin Alina Reh gestaltete eine Turnstunde mit Ehinger Michael-Buck-Schülern.

27. März 2025 um 12:30 Uhr • Ehingen



Ein Artikel von Renate Emmenlauer



ZUM
TRAGEN
BESTIMMT

JETZT ENTDECKEN >>

Die erfolgreiche Langstreckenläuferin Alina Reh praktizierte eine Sportstunde mit Zweitklässlern der Ehinger Michel-Buck-Schule.

© Foto: Pressebüro Emmenlauer



Die Gold Card aus Metall.

Eine Stunde lang voll auspowern, und das mit sichtlicher Begeisterung. Die Zweitklässler der Ehinger Michael-Buck-Schule waren bei der Turnstunde am Dienstagvormittag kaum zu bremsen. Es gab auch einen besonderen Anlass: die Langstreckenläuferin Alina Reh war zu Gast, um den Schülern einen zusätzlichen Motivationsschub für mehr Bewegung zu geben. Zum Finale der Turnstunde lieferte sich die mehrfache deutsche Meisterin mit den Mädchen und Jungs noch ein Wettrennen durch die Halle. Natürlich durften auch die Autogramme nicht fehlen.



Zum Abschluss gab Alina Reh noch Autogramme.

© Foto: Pressebüro Emmenlauer

Ein Öpfinger hat den Kontakt hergestellt

Das Lob der kleinen Sportcracks für die international erfolgreiche Langstreckenläuferin reichte von „super klasse“, „mega cool“ bis „richtig toll“ - gefolgt von einem lautstarken „Danke“ an die Laufathletin. Zustande gekommen war die Turnstunde durch den Öpfinger Hubert Kneißle. Seit vielen Jahren Mitorganisator des Öpfinger Osterlaufs, habe er Alina Reh spontan angerufen, um die Attraktivität des traditionellen Laufevent am Karsamstag bei den Schülern der Michel-Buck-Schule zu erhöhen. Auch deshalb, weil Sportlehrerin Stephanie Schmid, die übrigens auch in Öpfingen wohnt, bereits im vergangenen Jahr mit 35 ihrer Schüler aus den Klassen eins und zwei beim Junior-Cup über 1500 Meter am Öpfinger Osterlauf teilgenommen hatte.

ANZEIGE

„In diesem Jahr haben wir nun die Eltern aller Klassen eins bis vier angeschrieben. Wir hoffen auf viele Rückmeldungen“, berichtet Peter Schelkle. Der Schulleiter schätzt das große Engagement von Stephanie Schmid und ihrer Sportlehrer-Kollegen. Stephanie Schmid gab Hubert Kneißle und Osterlauf-Sprecher Armin Blakowski sowie Norbert Matuschek, Übungsleiter Prävention der Kindersportschule, Einblick in die Power-Sportstunden mit ihren Schülern. „Wir drehen immer erst ein paar schnelle Runden in der Halle. Pro Runde darf man sich einen Gummi nehmen. Und am Schuljahresende gibt es Urkunden mit Platzierungen. Da strengen sich die Schüler richtig an“, merkt sie schmunzelnd an.

Reh wird auch dieses Jahr wieder in Öpfingen starten

Die Sportlehrerin freut sich auf ein Wiedersehen mit Alina Reh. Denn die 27-Jährige wird auch in diesem Jahr beim Öpfinger Osterlauf starten. Mit ihr vor Ort sein werden rund 20 Teilnehmer der Jugendlaufsportgruppe des SSV Ulm zwischen 6 und 14 Jahren, genannt die „Wiley-Laufkids“. Drei Mal pro Woche trainiert die Laufsportlerin mit der Gruppe. Ihr Fazit: „Kinder wollen sich bewegen. Man muss ihnen nur vermitteln, wieviel Spaß das macht.“ Vergangenes Jahr war sie beim Osterlauf nach dem 10km-Straßenlauf souverän als Erste durch die Ziellinie im Donaustadion gelaufen. Alina Reh ist vielfache Teilnehmerin bei Welt- und Europameisterschaften sowie bei deutschen Meisterschaften, mit zahlreichen Gold- und Silbermedaillen, Pokalen, Siegen und vorderen Rängen. Etwa sahnte sie Platz fünf bei den Olympischen Jugendspielen 2014 ab, und war Dritte bei der Europameisterschaft 2018.

Verpassen Sie keine Artikel aus Ehingen!
Aktivieren Sie jetzt die Benachrichtigungen.

[Mitteilungen aktivieren](#)